



Online lesen: rundblick-waldbroel.de/e-paper
Social-Media: [unserort.de/waldbroel](https://www.facebook.com/unserort.de/waldbroel)

rundblick

MARKT STADT WALDBRÖL

WALDBRÖL,
Bröl, Hochwald,
Mühlenbach

44. Jahrgang

Samstag, den 15. Oktober 2022

Woche 41 / Nummer 21

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

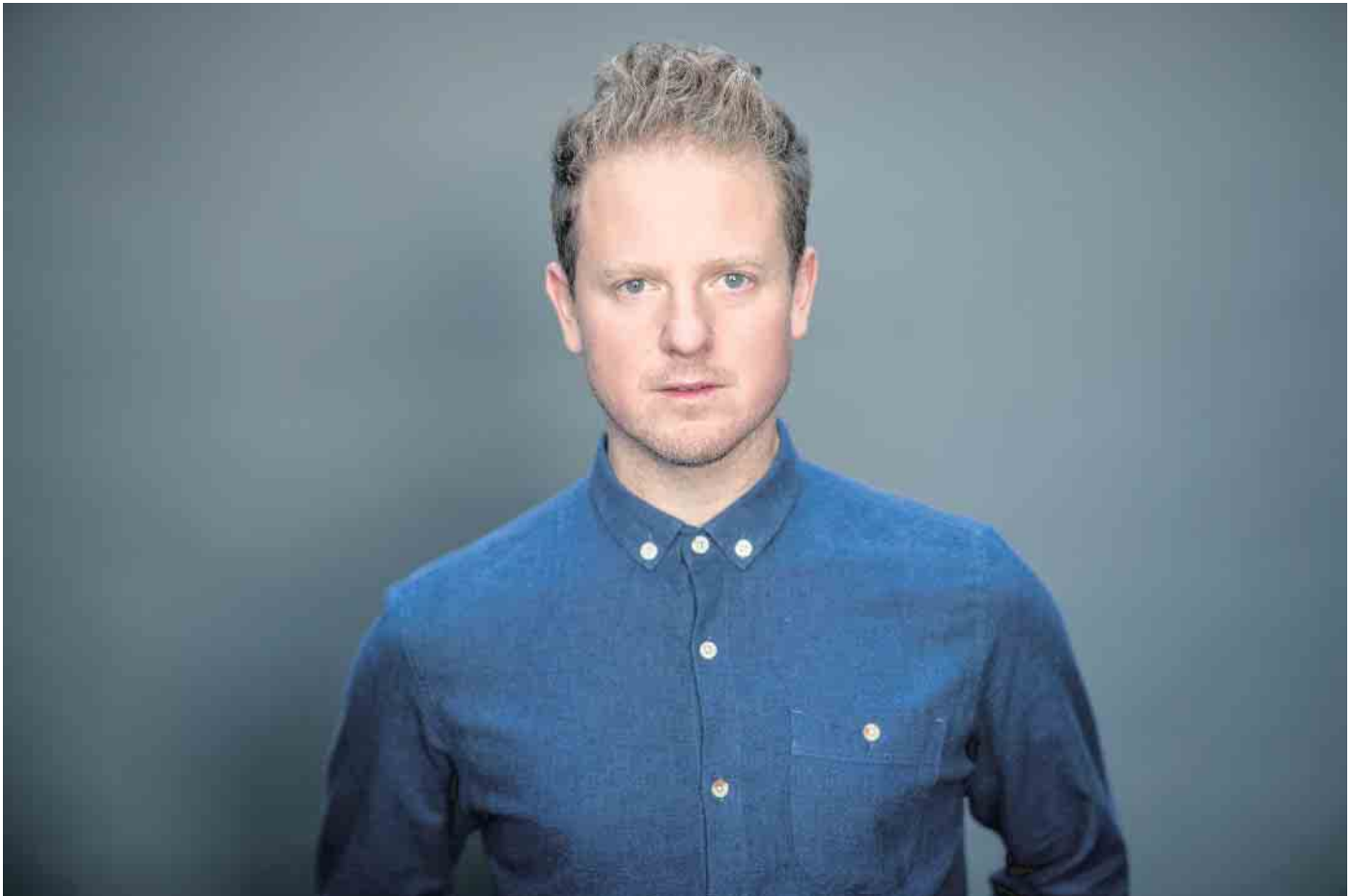


Foto: Tomas Rodriguez

Waldbröl lacht

Nach „Ohne Rolf“ geht es mit Martin Zingsheim weiter

Am 29. Oktober findet nun die zweite Veranstaltung aus der Reihe „Waldbröl lacht“ mit Martin Zingsheim und seinem neuen Programm „...aber bitte mit ohne“ statt. Martin Zingsheim, mit Auszeichnung überhäufte Comedian aus Köln, präsentiert sein brandneues Stand-up-Programm, in dem er wie kein Zweiter sprachlich brillante Komik und rasante Gags mit kritischer Tiefenschärfe zu verbinden weiß. Zingsheim ist wie Philosophie, nur mit Witz statt mit Fußnoten. Dadurch wird's auch lustiger. Veranstaltungsort ist der Bürgersaal im Bürgerdorf am Alsberg. Eintrittskarten erhalten Sie im Büro der „Wir für Waldbröl GmbH“, Hochstraße 11 und der Volksbank

Oberberg, Am Marktplatz 7 in Waldbröl.

Eintrittspreise: Vorverkauf 22 Euro / Abendkasse 24 Euro.

Mit der Reihe „Waldbröl lacht“ geht es im neuen Jahr sofort weiter. Am 25. Februar 2023 ist Jürgen Becker in Waldbröl und am 15. April 2023 Reiner Kröhnert. Eintrittskarten hierzu sind ab sofort im „Wir für Waldbröl“ Büro und der Volksbank in Waldbröl erhältlich. Die richtige Lösung für alle, die noch keine Ideen haben, was sie zu Weihnachten schenken könnten.

Veranstalter aller Programme ist die „Wir für Waldbröl GmbH“. Mehr Informationen erhalten Sie unter 02291 / 9099808.



JETZT
informieren

markilux.com

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

**Metallbau
Altwicker**

Häbner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de
Fenster Türen Fassaden Lichtdächer Wintergärten Markisen Jalousien

DRK sucht dringend Blutspender und startet Erstspender-Aktion

Ohne Blutspender läuft nichts in der medizinischen Grundversorgung, denn Blut wird jeden Tag aufs Neue benötigt, um Patienten in Therapie und Notfallversorgung behandeln zu können. Allein der DRK-Blutspendedienst West ist werktäglich auf circa 3.000 bis 3.500 Blutspender angewiesen, um hunderte Krankenhäuser mit Blutpräparaten versorgen zu können. Blutspender beweisen mit ihrem selbstlosen Handeln, dass sie wichtige Vorbilder für die Gesellschaft sind. Aber, jährlich verlieren die DRK-Blutspendedienste aus den unterschiedlichsten Gründen tausende Blutspenderinnen und Blutspender - der akti-

ve Stamm von Lebensrettern schwindet so schnell, dass es große Probleme gibt, zu jeder Jahreszeit genügend Blutkonserven über alle Blutgruppen bereithalten zu können. Deshalb gibt es aktuell eine Blutspender-werben-Blutspender Aktion. Am überzeugendsten sind überzeugte Blutspender! Wer jetzt eine Freundin oder einen Kollegen mitbringt, der die Blutspende zum ersten Mal ausprobiert, bekommt einen schicken Regenschirm direkt auf dem Termin, auch:
in Waldbröl am Mittwoch, 19. Oktober
von 14.30 bis 19 Uhr
Kath. Pfarr- und Jugendheim St.

Michael, Vennstraße 8a,
in Lindlar am Donnerstag, 20. Oktober
von 15.45 bis 20 Uhr
Kulturzentrum Lindlar, Wilhelm-Breidenbach-Weg 6.
Blutspende über Terminreservierung: www.blutspende.jetzt
Der DRK-Blutspendedienst bittet alle, die Blut spenden möchten, sich vorab unter www.blutspende.jetzt eine Blutspendezeit zu reservieren. So kann jeder ohne Wartezeit und unter den höchstmöglichen Sicherheits- und Hygienestandards Blut spenden.
Immer wieder melden sich Betroffene zu Wort, die nur mit Hilfe von

Bluttransfusionen überlebt haben. „Wir leben nur dank Ihrer Blutspende!“, sagen Menschen, die zum Beispiel nach einem Arbeitsunfall, kurz nach einer Entbindung oder bei einer Organtransplantation Blut brauchten. Mehr dazu unter [youtube/DRK-Blutspendedienst West](https://youtube.com/DRK-Blutspendedienst-West).
Darum sind Blutspenden so wichtig
Allein in NRW, Rheinland-Pfalz und dem Saarland werden täglich bis zu 3.500 Blutkonserven benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei kranken oder verletzten Menschen geholfen werden. Eine Blutspende ist Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Patienten eine Überlebenschance gibt.

Zum Glück genügt die Hälfte

Eine Frau spendet ihrem Mann eine Niere

Lesung am Dienstag, 18. Oktober, um 19 Uhr im ev. Gemeindehaus Waldbröl
Nora Northmann, Autorin aus Berlin, kommt mit ihrem Mann ins ev. Gemeindehaus und liest aus ihrem autobiografischen Roman „Zum Glück genügt die Hälfte“. Sie beschreibt in diesem Buch in unverblümt ehrlicher und anrührender Weise den langen Weg vom Beginn der Nierenerkrankung ihres Mannes bis zur Heilung durch eine außergewöhnliche Operation. Vom Kampf gegen die Krankheit erzählt sie, von Verzweiflung, Enttäuschung, Hoffnung und schließlich vom glücklichen Aus-

gang: Nora Northmann schenkt nach zehn Jahren zermürbendem Auf und Ab ihrem Mann durch die sogenannte „Lebend-Organspende“ eine Niere. Auch wir erlebten im Mai dieses Jahres das medizinische Wunder einer Nierentransplantation. Nach aufwändigen Untersuchungen und langer Vorbereitung stand fest, dass ich eine geeignete Spenderin für meinen nierenkranken Mann sein konnte. So berührte uns der autobiografische Roman von Nora Northmann in besonderer Weise, erkannten wir uns doch in vielen Beschreibungen wieder. Modertiert durch Pfarrer Jochen Gran-

liest die Autorin Passagen aus ihrem Roman. Dazwischen kommen sie und ihr Mann sowie mein Mann und ich in kleinen Interviews zu Wort und das Publikum wird eingeladen, Fragen zu stellen, die sich möglicherweise aus dem Gehörten ergeben werden. In Deutschland warten jedes Jahr 8.500 Frauen, Männer und Kinder auf ein lebenswichtiges Spenderorgan. Die Lesung soll auf unterhaltsame Weise auf das ernste Thema Organspende aufmerksam machen.
Herzliche Einladung ins Gemeindehaus zu diesem besonderen Abend! Der Eintritt ist frei.

Einladung zur Bürger-versammlung

Zum Thema „Krankenhausversorgung im Oberbergischen Kreis“
Die Stadtverwaltung Waldbröl lädt am 20. Oktober um 17 Uhr zur Bürgerversammlung in der Aula am Hollenberg-Gymnasium in der Goethestraße 6 in Waldbröl ein. Der Gutachter Herr Professor Dr. med. Norbert Roeder und der Geschäftsführer des Klinikums Oberberg Herr Sascha Klein stehen zum Thema „Information zur zukunfts-fähigen nachhaltigen Weiterentwicklung der Krankenhausversorgung im Oberbergischen Kreis durch das Klinikum Oberberg“ bei Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Apotheken
Adler Apotheke
Kaiserstraße 26
Die Bären Apotheke
Nümbrecht Str. 7b
Hans Dieter Schmitz
Kaiserstraße 50a
Wald-Apotheke
Hochstraße 16

Bäckereien
Bäckerei Schmidt
Bahnhofstraße 4
Bäckerei Schmidt
Wiehler Str. 20
Der Landbäcker Dirk Marenbach
Bergstraße 3
Feinbäckerei Dück
Brölstraße 330

Hartmut Reitz
Turnerstraße 72A
Koch's Backstube GmbH
Hauptstraße 14
Scheffel Backwaren
Raabeweg 1
Schneider's Bäckerei
Gerberstraße 4

Getränkemarkt
Getränke Hoffmann
Brölbahnstraße 4
Getränke Hoffmann
Hauptstraße 14
Multi Getränke Center
Industriestraße 1

Supermärkte
ALDI SÜD
Raabeweg 5

ALDI SÜD
Kaiserstraße 100
Europa Mix
Landrat-Danzier-Straße 1
Netto Filiale
Wiehler Str. 26
NORMA Filiale
Otto-Eichhorn-Straße 2
REWE am besten PETZ
Gerberstraße 4
REWE am besten PETZ
Raabeweg 1

Tankstellen
Aral
Friedrich-Engels-Straße 2
Bellersheim Tankstellen
Friedrich-Engels-Straße 2
Esso
Kaiserstraße 104

Bei uns erhalten Sie den

kostenlos!

Leon Mineralöl-Handels-GmbH
Berghausener Str. 8
Mundorf Tankstelle Waldbröl
Brölstraße 33
star Tankstelle
Kaiserstraße 122-124

Zum „Äpelsfess“ geht es auf den Acker

LVR-Freilichtmuseum Lindlar veranstaltet Kartoffelfest



Kartoffelsortenschau beim Äpelsfess im LVR-Freilichtmuseum Lindlar.

Am Sonntag, den 16. Oktober, lädt das LVR-Freilichtmuseum Lindlar von 10 bis 18 Uhr zum „Äpelsfess“ ein. Das Kartoffelfest lockt mit kulinarischen Köstlichkeiten aus Kartoffeln und Ausstellungen über Kartoffelsorten. Hier werden neue und historische Variationen der tollen Knolle präsentiert.

Für Familien sind besonders die Mitmachaktionen für Kinder interessant: „Kartoffel-Mitmach-Küche“, „Kartoffelkönig und -königin basteln“ und „Kreatives aus der Kartoffelkleister“ sind nur ei-

nige der Angebote. An der Kartoffel-Ernte per Hand mit anschließendem Kartoffelfeuer können alle teilnehmen. Eltern können sich bei der Ernährungsberatung am Stand der Barmer ausführlich informieren. Wer sich für die Erntetechnik interessiert, kann sich historische Geräte aus der Landwirtschaft anschauen und bei der Ackerarbeit mit Pferden zuschauen. Lustig ist eine kleine Fahrt mit der „Kartoffelkisten-Rutsche“ und passend zur Jahreszeit präsentiert der Verein Drachenfreunde e.V. Köln seine Aktivitäten.

Reibekuchen, Pommes und andere Leckereien sowie Getränke werden an verschiedenen Ständen gereicht. Die Museumsgaststätte Lingenbacher Hof bewirbt mit Kartoffelgerichten. Der historische Kiosk aus Wermelskirchen bietet allerlei Süßigkeiten und Spielzeug an. Am Stand des Kartoffelbauern kann man neben Kartoffeln auch Gemüse kaufen. Auch beim Museumsbäcker gibt es frisch gebackenes Kartoffelbrot direkt aus dem Holzofen. Die alten Handwerke werden vorgeführt und auch die Hauswirtschafterin

lässt sich über die Schulter schauen. Nordkasse und Nordparkplatz des Museums sind geöffnet.

„Äpelsfess“ im LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Termin:

Sonntag, 16. Oktober 2022,
10 bis 18 Uhr

Eintritt: Erwachsene 9,00 Euro;
Kinder unter 18 Jahren frei
Ort: Museumsgelände in Lindlar-Steinscheid

Information: Museumsladen:

Tel. 02266 471920

www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de



In der Sortiermaschine werden Kartoffeln nach Größe sortiert.



Kinder beim Kartoffeln sortieren im LVR-Freilichtmuseum Lindlar.

LVR-Freilichtmuseum Lindlar

ÄPELSFESS

Das Kartoffelfest im LVR-Freilichtmuseum Lindlar

10 bis 18 Uhr

16. Oktober

www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de

Qualität für Menschen

Kath. Pfarrgemeinden Waldbröl/Nümbrecht

Mitteilungen vom 15. bis 29. Oktober

Samstag, 15. Oktober

18 Uhr: St. Michael, Waldbröl
Sonntagvorabendmesse anschl.
Beichtgelegenheit

Sonntag, 16. Oktober

9.30 Uhr: St. Michael, Waldbröl
Hl. Messe

11 Uhr: Hl. Geist Nümbrecht Hl.
Messe

11 Uhr: CBT-Haus, Waldbröl öku-
men. Sonntagsgebet

18 Uhr: Maria im Frieden, Schö-
nenbach Hl. Messe

Montag, 17. Oktober

17 Uhr: Kapelle Schnörringen Hl.
Messe

Dienstag, 18. Oktober

18.30 Uhr: Hl. Geist Nümbrecht
Rosenkranzandacht

19 Uhr: Hl. Geist Nümbrecht Hl.

Messe

Mittwoch, 19. Oktober

18.30 Uhr: St. Michael, Waldbröl
Rosenkranzandacht

19 Uhr: St. Michael, Waldbröl Hl.
Messe

Donnerstag, 20. Oktober

10.15 Uhr: CBT-Haus, Waldbröl Hl.
Messe

Freitag, 21. Oktober

9 Uhr: KITA St. Michael Kurz-Got-
tesdienst

10.30 Uhr: AWO-Haus Wortgot-
tesdienst mit Kommunionaustei-
lung

18 Uhr: St. Michael, Waldbröl öku-
menisches Friedensgebet

Samstag, 22. Oktober

14 Uhr: St. Michael, Waldbröl Tauf-
feier Eliano Parkosz

18 Uhr: St. Michael, Waldbröl
Sonntagvorabendmesse anschl.
Beichtgelegenheit

Sonntag, 23. Oktober

9.30 Uhr: St. Michael, Waldbröl
Hl. Messe

11 Uhr: Hl. Geist Nümbrecht Hl.
Messe - es spielt das Mandoli-
nenorchester Bonn-Sieglar anschl.

Herbstfest mit Agape im Pfarrheim

11 Uhr: CBT-Haus, Waldbröl öku-
men. Sonntagsgebet

18 Uhr: St. Konrad, Ziegenhardt
Hl. Messe

Montag, 24. Oktober

9 Uhr: KITA St. Michael Kurz-Got-
tesdienst

Dienstag, 25. Oktober

18.30 Uhr: Hl. Geist Nümbrecht
Rosenkranzandacht

19 Uhr: Hl. Geist Nümbrecht Hl.
Messe

Mittwoch, 26. Oktober

18.30 Uhr: St. Michael, Waldbröl
Rosenkranzandacht

19 Uhr: St. Michael, Waldbröl Hl.
Messe

Donnerstag, 27. Oktober

10.15 Uhr: CBT-Haus, Waldbröl Hl.
Messe

Freitag, 28. Oktober

18 Uhr: St. Michael, Waldbröl öku-
menisches Friedensgebet

Samstag, 29. Oktober

18 Uhr: St. Michael, Waldbröl
Sonntagvorabendmesse anschl.

Beichtgelegenheit

Pastoralbüro Waldbröl

02291/92250

E-Mail: pastoralbuero@kkgw.de

Kalender für den guten Zweck

Fotokalender Oberbergisches Land des Vereins zur Förderung und Betreuung behinderter Kinder Oberbergischer Kreis e.V. wieder erhältlich

Ab sofort ist der Fotokalender „Oberbergisches Land“ wieder über den Verein zur Förderung und Betreuung behinderter Kinder Oberbergischer Kreis e.V. erhältlich. Mit dem Kauf des Kalenders holt man sich nicht nur stimmungsvolle Fotoaufnahmen des Oberbergischen nach Hause, sondern unterstützt auch die Arbeit des Vereins. Der aus einer Elterninitiative erwachsene Verein bietet durch seine vielfältigen Angebote Menschen mit Beeinträchtigung und ihren Familien Hilfestellung in jedem Lebensabschnitt: von der Frühförderung und Famili-

enberatung im Haus früher Hilfen über die Unterstützung im Alltag und in der Freizeit durch den FamilienUnterstützenden Dienst bis hin zum inklusiven Urlaubsangebot „Viel-Falter-Reisen“. In Trägerschaft des Vereins befinden sich auch die BWO Behinderten Werkstätten Oberberg, die 750 Menschen mit Beeinträchtigung die Teilhabe am Arbeitsleben ermöglichen, sowie der Wohnanbieter HBW Haus für Menschen mit Behinderung Wiehl. Das HBW bietet in seinen neun Wohnhäusern 118 Menschen ein Zuhause in einer gemeinschaftlichen Wohn-

form. 110 Menschen ermöglicht das HBW ein selbstständiges Leben in einer ambulant betreuten Wohnform. Mit dem Kauf eines Kalenders oder/und einer Spende kann diese vielfältige Arbeit für Menschen mit Beeinträchtigung und ihre Familien unterstützt werden. Der Kalender kostet pro Stück 8 Euro (inklusive Versand) und kann per E-Mail unter Angabe der Adresse und gewünschten Stückzahl an verwaltung@fub-verein.de oder unter 02261 6069-698 bestellt werden. Vor Ort kann der Kalender an folgenden Stellen erworben werden (Öffnungszeiten

beachten):

Vereinsverwaltung: Fritz-Kotz-Str. 4 in Wiehl-Bomig, Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 und von 14 bis 15.30 Uhr

BWO Bomig, Wäscherei: Am Verkehrskreuz 16 in Wiehl-Bomig, Montag bis Freitag von 7.45 bis 15.30 Uhr

BWO Faulmert, Druckerei: Faulmerter Straße 21 in Wiehl-Faulmert, Montag bis Donnerstag von 9 bis 11 und von 13 bis 14.30 Uhr. BWO Morsbach: Industriestraße 10 in Morsbach-Lichtenberg, Montag bis Freitag von 9 bis 10 und 14 bis 14.30 Uhr.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATER
Johann Strauch

FON 02241 260-131
E-MAIL j.strauch@rautenberg.media

Sicherheit für Zuhause: der Johanniter-Hausnotruf

Hausnotruf-Experte Friedrich-Wilhelm Winter gibt Tipps

Bis ins hohe Alter ein aktives und selbstständiges Leben in der gewohnten häuslichen Umgebung führen - das wünschen sich die meisten Menschen. Ein Hausnotruf kann dabei unterstützen.

Friedrich-Wilhelm Winter, Hausnotruf-Experte in Wiehl, gibt Tipps, wann eine Unterstützung durch den Hausnotruf sinnvoll sein kann: „Oft ist erst ein Sturz der Anlass, über Hilfsmittel wie einen Rollator oder einen zusätzlichen Griff am Wannenrand nachzudenken. Auch ein Hausnotruf kann eine sinnvolle Unterstützung sein, die ohne großen Aufwand die Sicherheit in den eigenen vier Wänden erhöht.“

Für eine bessere Selbsteinschätzung, wann ein Hausnotruf sinnvoll sein kann, rät Friedrich-Wilhelm Winter zur Beantwortung folgender Fragen:

- Lebe ich allein in meiner Wohnung und fühle mich unsicher?
- Habe ich Schwierigkeiten beim Gehen, z.B. durch eine dauerhafte oder zeitweilige körperliche Einschränkung, durch Schwindel, Schwäche oder durch Gleichgewichtsstörungen?
- Leide ich an einer chronischen Krankheit, die mich im Alltag einschränkt oder unsicher werden lässt, z.B. Epilepsie, Asthma, Diabetes mellitus oder Multiple Sklerose?
- Hatte ich bereits einen Schlaganfall oder einen Herzinfarkt?
- Bin ich in meiner Wohnung schon einmal gestürzt?

Werden einige der aufgeführten Fragen mit „Ja“ beantwortet, macht es Sinn, über einen Hausnotruf nachzudenken. Friedrich-Wilhelm Winter rät: „Vom 26.



September bis zum 6. November 2022 besteht die Möglichkeit, den Johanniter-Hausnotruf vier Wochen lang gratis zu testen. Das ist eine gute Möglichkeit, sich mit dem Gerät vertraut zu machen und die Vorteile des Systems zu erleben. Bei anerkannter Pflegebedürftigkeit ist eine volle Kostenübernahme für die Basisleistungen möglich. Auch ist der Hausnotruf von den Pflegekassen als Pflegehilfsmittel anerkannt und stellt eine haushaltsnahe Dienstleistung dar. Die Kosten für einen Hausnotruf können daher teilweise von der Steuer abgesetzt werden.

Weitere Informationen gibt es unter der Servicenummer 0800 32 33 800 (gebührenfrei) oder unter www.johanniter.de/hausnotruf-testen.

Über die Johanniter-Unfall-Hilfe

Die Johanniter-Unfall-Hilfe ist mit rund 29.000 Beschäftigten, mehr als 46.000 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern und 1,2 Millionen Fördermitgliedern eine der größten Hilfsorganisationen in

Deutschland und zugleich ein großes Unternehmen der Sozialwirtschaft. Die Johanniter engagieren sich in den Bereichen Rettungs- und Sanitätsdienst, Katastrophenschutz, Betreuung und Pflege von alten und kranken Men-

schen, Fahrdienst für Menschen mit eingeschränkter Mobilität, Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Hospizarbeit und anderen Hilfeleistungen im karitativen Bereich sowie in der humanitären Hilfe im Ausland.




JOHANNITER



Sicherheit auf Knopfdruck.

Der Johanniter-Hausnotruf.

**Jetzt 4 Wochen gratis testen
und Preisvorteil sichern!***
Gültig vom 26.09. bis 06.11.2022

Jetzt bestellen!
johanniter.de/hausnotruf-testen
0800 32 33 800 (gebührenfrei)

* Gilt für alle Kunden, deren Pflegekasse die Basisleistungen des Hausnotrufsystems nicht übernimmt. Diese Kosten werden im 1. Monat der Versorgung durch die Johanniter getragen. Zusatzleistungen im Komfort / Premium sind im 1. Monat der Versorgung für alle Kunden gratis.

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 15. Oktober

Adler-Apotheke OHG

Rathausstraße 25, 51570 Windeck (Rosbach), 02292/5058

Sonntag, 16. Oktober

Wiehl-Apotheke

Bahnhofstraße 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Montag, 17. Oktober

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Straße 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Dienstag, 18. Oktober

Linden Apotheke

Oberwiehler Straße 53, 51674 Wiehl (Oberwiehl), 02262/93535

Mittwoch, 19. Oktober

Adler Apotheke

Kaiserstraße 26, 51545 Waldbröl, 02291/92190

Donnerstag, 20. Oktober

Gertrudis Apotheke

Waldbröler Straße 21, 51597 Morsbach, 02294/1665

Freitag, 21. Oktober

Bröltal-Apotheke OHG

Brölstraße 6, 53809 Ruppichterorth, 02295/5171

Samstag, 22. Oktober

Die Bären Apotheke

Nümbrechter Straße 7b, 51545 Waldbröl (Zentrum), 02291/4640

Sonntag, 23. Oktober

Linden-Apotheke OHG

Waldbröler Straße 65, 51597 Morsbach, 02294/900401

Montag, 24. Oktober

Homburgische Apotheke

Hauptstraße 54, 51588 Nümbrecht, 02293/6723

Dienstag, 25. Oktober

Apotheke in Wildbergerhütte

Siegener Straße 37, 51580 Reichshof (Wildbergerhütte), 02297/231

Mittwoch, 26. Oktober

Die Bären Apotheke

Gouvieuxstraße 11-13, 51588 Nümbrecht (Zentrum / am PETZ Markt, REWE), 02293/909120

Donnerstag, 27. Oktober

Rathaus-Apotheke

Hauptstraße 21, 51580 Reichshof (Denklingen), 02296/1200

Freitag, 28. Oktober

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262/9998390

Samstag, 29. Oktober

Aesculap-Apotheke

Bahnhofstraße 16, 51597 Morsbach, 02294/327

Sonntag, 30. Oktober

Sonnen-Apotheke

Im Weiher 21, 51674 Wiehl, 02262/9567

Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Hausarzt, Augenarzt, HNO-Arzt

Ausnahme: Hausärztlicher Notdienst

im Bereich Wiehl / Bielstein / Oberbantenberg / Drabenderhöhe / Brüchermühle, 02262/980704

Tierärzte

www.tieraerzte-oberberg.de

Allg. Krankentransport

02261/19222

Krankenhäuser

Krankenhaus Gummersbach, 02261/17-0

Krankenhaus Waldbröl, 02291/82-0

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar.

Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr

(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr

(bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage:

10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr (bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen

Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

Du hast Alkoholprobleme?

Wir können helfen

Auch oder gerade in Coronazeiten wird sehr viel Alkohol getrunken. Für die, die mit ihrem Alkoholkonsum ein Problem haben, bieten die Anonymen Alkoholiker Hilfe an.

Üblicherweise geschieht das in sogenannten Meetings, in denen Betroffene sich über die Krankheit Alkoholismus austauschen. Diesen Austausch nennen wir Selbsthilfe. Auch jetzt in Coronazeiten finden die meisten Meetings wieder statt. Coronavorschriften sind einzuhalten.

Dienstags:

20 Uhr, Waldbröl, Ort bitte erfragen, 51545 Waldbröl, 02263/7100587 (Rita)

Freitags:

20 Uhr, Waldbröl, Ort bitte erfragen bei: 02263/7100592 (Uschi) Die Meetings stehen den selbst von Alkoholmissbrauch betroffenen Menschen jederzeit offen. Familienangehörige, Freunde, Verwandte oder sonst Interessierte sind an den ersten (!) Meetings eines Monats herzlich zur Teilnahme eingeladen. <https://www.facebook.com/AAinSiegburg>

• **Heimweg-Telefon**

Für alle, die sich vom mühsamen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

TRIUMPH
TREPPENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 022 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de



NOTDIENSTE 110 POLIZEI 112 FEUERWEHR

116 116:

Wer kennt diese Nummer?

Der positive Trend hält an: Fast 40 Prozent der Bundesbürger geben an, den Sperr-Notruf 116 116 zu kennen, so die neuesten Ergebnisse der aktuellen Marktforschung. Somit ist der Bekanntheitsgrad der 116 116 in den letzten vier Jahren um neun Prozent gestiegen. Wie schon in den Vorjahren zeigt sich, dass Menschen mit zunehmendem Alter eher vertraut sind mit dem Sperr-Notruf. Allerdings wird durch die Umfrage auch klar, dass manche den Sperr-Notruf 116 116 weiterhin nicht von der Rufnummer 116 117, der Kassenärztlichen Vereinigung, unterscheiden können. Zahlungskarten wie girocards

oder Kreditkarten, Personalausweise, Online-Banking und SIM-Karten - all diese können über die 116 116 gesperrt werden. Für Verbraucher ist die Nutzung des Sperr-Notrufs unkompliziert, denn eine Registrierung oder Anmeldung ist nicht nötig. Der Service ist zudem kostenlos, ein Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei, aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Wer möchte, kann sich auch die kostenlose Sperr-App herunterladen: Hier können die Daten der Zahlungskarten sicher gespeichert und girocards direkt aus der App gesperrt werden, sofern das teilnehmende Institut Zugang durch diese Applikation gewährt.



Jolanta Sinder

Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden

Pflegedaheim24h
Jolanta Sinder

Ammerweg 6
51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52
Mobil: 0170 - 320 97 84

info@pflegedaheim24h.de
www.pflegedaheim24h.de

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf 110
- Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Ärzte-Notruf-Zentrale 116 117
- Gift-Notruf-Zentrale 0228 192 40
- Opfer-Notruf 116 006



Kath. Pfarrgemeinden Waldbröl/Nümbrecht

Mitteilungen vom 15. bis 29. Oktober

Samstag, 15. Oktober

18 Uhr: St. Michael, Waldbröl Sonntagvorabendmesse anschl. Beichtgelegenheit

Sonntag, 16. Oktober

9.30 Uhr: St. Michael, Waldbröl Hl. Messe

11 Uhr: Hl. Geist Nümbrecht Hl. Messe

11 Uhr: CBT-Haus, Waldbröl ökumen. Sonntagsgebet

18 Uhr: Maria im Frieden, Schönenbach Hl. Messe

Montag, 17. Oktober

17 Uhr: Kapelle Schnörringen Hl. Messe

Dienstag, 18. Oktober

18.30 Uhr: Hl. Geist Nümbrecht Rosenkranzandacht

19 Uhr: Hl. Geist Nümbrecht Hl. Messe

Mittwoch, 19. Oktober

18.30 Uhr: St. Michael, Waldbröl Rosenkranzandacht

19 Uhr: St. Michael, Waldbröl Hl. Messe

Donnerstag, 20. Oktober

10.15 Uhr: CBT-Haus, Waldbröl Hl. Messe

Freitag, 21. Oktober

9 Uhr: KITA St. Michael Kurz-Gottesdienst

10.30 Uhr: AWO-Haus Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung

18 Uhr: St. Michael, Waldbröl ökumenisches Friedensgebet

Samstag, 22. Oktober

14 Uhr: St. Michael, Waldbröl Tauffeier Eliano Parkosz

18 Uhr: St. Michael, Waldbröl Sonntagvorabendmesse anschl. Beichtgelegenheit

Sonntag, 23. Oktober

9.30 Uhr: St. Michael, Waldbröl Hl. Messe

11 Uhr: Hl. Geist Nümbrecht Hl. Messe - es spielt das Mandolinorchester Bonn-Sieglar anschl. Herbstfest mit Agape im Pfarrheim

11 Uhr: CBT-Haus, Waldbröl ökumen. Sonntagsgebet

18 Uhr: St. Konrad, Ziegenhardt Hl. Messe

Montag, 24. Oktober

9 Uhr: KITA St. Michael Kurz-Gottesdienst

Dienstag, 25. Oktober

18.30 Uhr: Hl. Geist Nümbrecht Rosenkranzandacht

19 Uhr: Hl. Geist Nümbrecht Hl. Messe

Mittwoch, 26. Oktober

18.30 Uhr: St. Michael, Waldbröl Rosenkranzandacht

19 Uhr: St. Michael, Waldbröl Hl. Messe

Donnerstag, 27. Oktober

10.15 Uhr: CBT-Haus, Waldbröl Hl. Messe

Freitag, 28. Oktober

18 Uhr: St. Michael, Waldbröl ökumenisches Friedensgebet

Samstag, 29. Oktober

18 Uhr: St. Michael, Waldbröl Sonntagvorabendmesse anschl. Beichtgelegenheit

Pastoralbüro Waldbröl

02291/92250

E-Mail: pastoralbuero@kkgw.de

Betten HOFFMANN

Schlaf- und Matratzenberatung /verkauf nach Terminabsprache bei Ihnen Zuhause

Pflegebetten, Lattenroste, Kissen, NSK, Bettwaren etc.

02293 - 938681 / 0151 - 25733570

www.bettenhoffmann.de • info@bettenhoffmann.de

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Stromsparen im Elektroauto

Die rasant gestiegene Zahl von Elektroautos auf unseren Straßen kann nicht darüber hinwegtäuschen, dass ein Kernthema bei deren Nutzern nach wie vor für Beunruhigung sorgt: die Reichweiten-Angst. Wie man mit Elektroautos besonders sparsam und weit fahren kann, erklärt die Zeitschrift Auto Straßenverkehr in ihrer aktuellen Ausgabe.

- **Tempo:** Mit dem Fahrstil beeinflusst man direkt den Verbrauch. Starke Beschleunigung, plötzliches Abbremsen und dadurch wieder notwendiges Anfahren sowie eine hohe Durchschnittsgeschwindigkeit erhöhen den Stromverbrauch und reduzieren die Reichweite. Mit welcher Durchschnittsgeschwindigkeit man am weitesten kommt, hängt vom Modell, dessen Größe und Gewicht ab. In verschiedenen Tests hat sich eine Geschwindigkeit zwischen 90 und 100 km/h als optimal herausgestellt.
- **Rollwiderstand:** Die Reifen haben großen Einfluss auf den Verbrauch. Daher verfügen manche Modelle ab Werk be-

wusst über schmale Reifen mit großem Durchmesser - das senkt Roll- und Luftwiderstand. Wer den Luftdruck um 0,2 bar über den Mindestdruck erhöht, senkt ebenfalls den Widerstand, ohne dass der Reifen leidet.

- **Eco-Modus:** Viele Elektroautos verfügen über einen Eco-Modus, der bis zu zehn Prozent mehr Reichweite ermöglichen soll. Er reduziert Beschleunigung und Höchstgeschwindigkeit, mitunter werden auch Heizung und Klimaanlage gedrosselt.
- **Heizung:** Klimaanlage und Heizung sind Stromfresser. Hier lässt sich viel Energie einsparen. Im Sommer bei 35 Grad senkt der Verzicht auf Kühlung durch die Klimaanlage den Reichweitenverlust von 17 auf vier Prozent. Auch wenn man nicht auf Heizen und Kühlen verzichten will: Man sollte die Technik sparsam einsetzen, wenn man längere Fahrten plant. So sollte man im Winter eher die Sitzheizung nutzen als das Heizgebläse.

- **Routenplanung:** Langstrecken sollten mit Blick auf Staus genau geplant werden. Denn zählflüssiger Verkehr mit häufigem Bremsen und Anfahren kostet zusätzlich Strom. Moderne Navis und Smartphone-Apps können Routen unter Einbeziehung des aktuellen Verkehrs, Fließgeschwindigkeit, Fahrbahnbeschaffenheit, Wetterdaten und den

DAS GRÜNE THEMA IM NOVEMBER: ALLES ZUM THEMA NACHHALTIGE MOBILITÄT

Standorten von Ladestationen planen. (mid/ak-o)



Wie weit man mit einer Akkufüllung kommt, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Foto: Rudolf Huber/mid/ak-o

Diese Heizung kühlt im Sommer

Die Umrüstung auf eine Wärmepumpe zahlt sich gleich mehrfach aus

Wenn es Sommer wird, hat die Heizung normalerweise dienstfrei - auch bei warmen Temperaturen im Dienst sind dagegen Wärmepumpen, die sogar kühlen können. Sie sorgen also sowohl bei Kälte als auch bei Hitze für ein angenehmes Raumklima. Eine Umrüstung rechnet sich, denn für eine Sanierung der alten Öl- oder Gasheizung und einen Umstieg auf diese klimaschonende Alternative gewährt der Staat unter bestimmten Bedingungen hohe Zuschüsse.

Kühlen mit Wärmepumpe oder Klimaanlage

2021 war in Europa das heißeste Jahr seit Beginn der Wetteraufzeichnungen. Bei den sommerlichen Hitzerekorden in eine klassische Klimaanlage zu investie-

ren liegt nahe, sie kühlt das Haus sehr schnell auf die gewünschte Temperatur. Ihr Nachteil: Sie verbraucht dafür sehr viel Strom, was die Betriebskosten deutlich steigen lässt. Mit einer Wärmepumpe können Häuser viel stromsparender und auf zwei Arten gekühlt werden: Bei der passiven Kühlung wird die überschüssige Wärme aus dem Gebäude durch den Betrieb einer Umwälzpumpe in den kühleren Untergrund abgeführt. Dafür können jedoch nur erd- und grundwassergekoppelte Systeme genutzt werden. Die aktive Kühlung funktioniert mit allen Wärmepumpen-Systemen - also auch mit Luftwärmepumpen - nach dem Prinzip des Kältschranks: Der Verdichter kehrt den Kältemittelkreislauf in der Wärmepumpe um

und kühlt das Wasser im Heizkreislauf, welches so die Räume auf bis zu 20 Grad abkühlen kann. Für die Umrüstung sollte ein Fachmann kontaktiert werden, um eine kompatible Wärmepumpe zu finden. Unter www.waermepumpe.de/foerderrechner gibt es einen Kalkulationsrechner, um die zu erwartende Fördersumme zu ermitteln.

Unterschiedliche Förderungen für Neubau und Bestand

Für jedes neue Gebäude, das mindestens dem Standard KfW Effizienzhaus 40 NH (Nachhaltigkeits-Klasse) entspricht, zahlt der Staat für eine Wärmepumpe einen attraktiven Zuschuss oder Kredit. Bei Bestandsimmobilien wird die Umrüstung einer Ölheizung mit bis zu 45 Prozent am stärksten gefördert, beim Umbau

einer Gasheizung auf Wärmepumpe gewährt der Staat bis zu 35 Prozent Zuschuss auf die Investitionssumme. Wer eine Gas- oder Ölheizung inklusive Fußbodenheizung besitzt, hat ideale Voraussetzungen für eine kostenschonende Erneuerung, da hier lediglich das Heizgerät selbst getauscht werden muss. Es gilt jedoch darauf zu achten, dass die vorhandenen Heizflächen für eine effektive Kühlung des Hauses auch ausreichend groß dimensioniert sind. Generell rechnet sich die Investition in eine Wärmepumpe gleich mehrfach, da sie ohne fossile Brennstoffe heizt und kühlt, stromsparend arbeitet und man einen erheblichen Teil der Investition staatlich gefördert bekommt. (djd)



Bis sie die Schlüssel endlich in der Hand halten, müssen Hausbesitzer in spe einiges beachten.
Foto: djd/Roland-Rechtsschutzversicherung/AdobeStock - LIGHTFIELD STUDIOS

Das Traumobjekt entdeckt - und dann?

Die fünf rechtlichen und finanziellen Schritte zu den eigenen vier Wänden

Die Bauzinsen bleiben auf einem niedrigen Niveau, die Corona-Pandemie hat zudem bei vielen Menschen den Wunsch nach den eigenen Wänden verstärkt oder geweckt: Der Immobilienmarkt in vielen deutschen Regionen boomt. Ist das passende Objekt gefunden, müssen Wohnungs- oder Hausbesitzer in spe jedoch einiges beachten.

An die Kaufnebenkosten denken
„Zum Kaufpreis für das Haus oder die Eigentumswohnung kommen noch diverse Kaufnebenkosten für die Grunderwerbsteuer, die Maklerprovision und den Notar hinzu“, erklärt Rechtsanwalt Thiemo Loof von der Kanzlei Kahlert Padberg in Hamm/Westfalen und Partneranwalt von Roland Rechtsschutz. Insgesamt können sich diese je nach Objekt und Bundesland auf bis zu 13 Prozent des Immobilien-Kaufpreises belaufen. Im Hinblick auf die Maklerprovision gilt seit Ende 2020: Derjenige, der den Makler beauftragt, muss mindestens 50 Prozent der Provision tragen.

Finanzierungszusage von der

Bank beschaffen

Ist die Entscheidung für das Wunschobjekt getroffen, wird das Kaufprojekt einer Bank vorgestellt. „Zu den benötigten Unterlagen gehören Daten zur Lage, zur Größe, zum Zustand der Immobilie und zum Kaufpreis sowie Einkommensnachweise und Informationen zu Sicherheiten wie Eigenkapital, bereits vorhandene Immobilien oder eine Lebensversicherung“, so Loof. Anschließend erteilt das Kreditinstitut in der Regel innerhalb weniger Tage eine Finanzierungszusage. Wichtig: Eine Finanzierungsbestätigung darf nicht mit einem verbindlichen Darlehensvertrag verwechselt werden.

3. Notartermin vereinbaren

Bei der Terminvereinbarung mit dem Notar sollte man darauf achten, dass zwischen dem Abschluss des Darlehensvertrags und dem Notartermin möglichst nicht mehr als zwei Wochen liegen. Denn: Platzt der Termin aus irgendeinem Grund, hat der Kreditnehmer dann in der Regel die Möglichkeit, den Darlehensvertrag in-

nerhalb der gesetzlichen Frist von 14 Tagen zu widerrufen.

Notartermin durchführen

Beim Notartermin sollte man sich nicht scheuen, den Immobilienkaufvertrag gründlich zu lesen und offene Fragen mit dem Notar zu klären. Neuer Eigentümer wird man aber erst mit der Eintragung im Grundbuch.

Kaufpreis zahlen

Im Anschluss an die Unterzeichnung des Kaufvertrags überweist der Käufer den Kaufpreis. Hier gibt

es zwei Möglichkeiten: Entweder der Käufer beauftragt seine Bank, den Betrag direkt an den Verkäufer zu überweisen. Oder er überweist zunächst auf ein Treuhänderkonto, das durch einen Notar verwaltet wird. Von dort fließt das Geld an den Käufer. Dies gilt als die sicherste Form für die Abwicklung eines Immobiliengeschäfts. „Nach Zahlung des Kaufpreises wird die Änderung des Grundbuchs vorgenommen“, so Thiemo Loof. (djd)

Bender & Bender Immobilien Gruppe	
Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?	
Ruppichteroth Für eine solvente kleine Familie suchen wir ein Einfamilienhaus mit guter Anbindung an den Schul- und Nahverkehr, auch renovierungsbedürftig. Preis bis ca. 300.000,- €	Wert-Analyse Auf unserer Homepage können Sie kostenlos und unverbindlich eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern. Geben Sie einfach die Daten Ihrer Immobilie ein!
Nümbrecht Für ein Rentner-Ehepaar suchen wir ein EFH oder alternativ eine ebenerdige ETW in ruhiger Wohnlage als Altersruhesitz, Wfl. ca. 100 m² Preis bis ca. 260.000,-€	Reichshof Für einen Handwerker suchen wir ein kleines renovierungsbedürftiges EFH zur individuellen Gestaltung, Wfl. ab 100 m² und mind. 3 Zimmern. Preis bis ca. 240.000,- €
www.bender-immobilien.de 0 22 91 / 9 17 49 00	



Innentüren

Neue Ausstellung Weißlacktüren

Türblätter (z.B. 86x198,5 cm)

Glatt Eckkante	ab € 95,-
Glatt Rundkante	ab € 95,-
4-Rillentür	ab € 130,-
2, 3 oder 4 Füllungen	ab € 140,-

Zargen (z.B. 12,0 cm WST)

Eckig	ab € 101,-
Rundkante	ab € 107,-
Profilkante	ab € 133,-

**50.000 Türelemente
vorrätig und abholbereit!**



Holz-Richter GmbH
Holz-Richter-Straße 1 - 51789 Lindlar
Ausstellung: Schmiedeweg 1
Tel. 02266 4735-0 - www.holz-richter.de

Mit Oma und Opa unter einem Dach

Mehrgenerationenhäuser aus Holz
sind ein zukunftsicheres Zuhause für die ganze Familie



Mehrgenerationenhäuser in Holz-Fertigbauweise sind im Kommen. Foto: BDF/WeberHaus

Das Mehrgenerationenwohnen unter einem Dach kehrt zurück: Nach Jahrzehnten mit immer mehr

Singlewohnungen, zunehmender Urbanisierung und Individualisierung planen wieder mehr private Bauherren ein Eigenheim am Stadtrand oder im Grünen als generationenübergreifende Lösung.

„Ob als Doppelhaus, Einfamilienhaus mit barrierefreier Einliegerwohnung oder als WG mit gemeinsamer Küche - es gibt mehrere bewährte Konzepte für das Mehrgenerationenwohnen, die von Fertighaus-Bauherren individuell geplant und zukunftsicher realisiert werden“, sagt Fabian Tews, Pressesprecher des Bundesverbandes Deutscher Fertigbau (BDF).

Früher war es normal, dass mehrere Generationen in einem Haus lebten, um sich dort gegenseitig zu unterstützen, um aufeinander Acht zu geben und gemeinsam die ganze Familie zu versorgen. Diese Normalität kehrt jetzt immer öfter zurück: Eltern, Kinder und Großeltern wohnen unter einem Dach. Dann ist immer jemand für die Kinder da, auch wenn die Eltern arbeiten sind. Die Großeltern können bei allem unterstützt werden, was mit zunehmendem Alter

schwerer fällt. Haus- und Gartenarbeit werden bestenfalls aufgeteilt.

Gleiches gilt für die Abwicklung des Bauvorhabens.

Fertighäuser sind gefragt - auch für das Mehrgenerationenwohnen

In vielen Regionen Deutschlands sind Baugrundstücke aufgrund großer Nachfrage und teils mangelhafter Baulandausweisung schwer zu finden. Hinzu kommt, dass Baugrund ebenso wie Bauen insgesamt in den letzten Jahren teurer geworden ist. Gründe dafür sind etwa steigende baurechtliche und klimapolitische Anforderungen sowie Rohstoff- und Energiepreise oder auch gestörte Lieferketten und mangelnde Fachkräfte. „Dennoch werden seit Jahren immer mehr Fertighäuser gebaut, weil die Hersteller die Rahmenbedingungen gut im Griff haben und ihren Bauherren individuell passende, planungssichere Lösungen anbieten können“, erklärt Tews.

Ein Mehrgenerationenhaus sei so eine Lösung für ein zukunftsicheres Eigenheim, dessen Bau- und Grundstückskosten auf

Frank Krämer

Meisterbetrieb
Gartengestaltung
Landschaftsbau
Terrassen
Betonsteinpflaster
Natursteinpflaster
Ornamentpflaster
Findlingsmauern
Straßenbau
Tiefbau

Alter Schulweg 8
51580 Reichshof Wildberg
0 22 97 Tel 90 20 88 Fax 90 20 89
E-Mail: Info@kraemer-strassenbau.de

Sascha Valperz Meisterbetrieb

Tel.: 02265 / 9079
<http://www.valperz.de>



**Garten- und Landschaftsbau
Erd- und Pflasterarbeiten
Tief- und Straßenbau
Hausmeisterservice**

Rufen Sie uns an.
Wir beraten Sie gern!

- Außenanlagen
- Natursteinpflaster
- Betonsteinpflaster
- Abbrucharbeiten
- Maschinenverlegung
- Hausanschlüsse
- Kanalsanierung
- TV-Kanaluntersuchung
- Stemmarbeiten
- Hausfreilegung



Dank individueller Hausplanung können sich alle Generationen dauerhaft unter einem Dach wohlfühlen. Foto: BDF/Sonnleitner Holzbauwerke

mehreren Schultern verteilt werden können. Mitunter braucht es hierfür nicht einmal ein neues Baugrundstück und damit auch keinen ganz neuen Lebensmittelpunkt.

Etwa wenn ein stark sanierungsbedürftiger, bereits in Familienbesitz befindlicher Altbau durch ein bedarfsgerechtes Mehrgenerationenhaus in nachhaltiger Holz-Fertigbauweise ersetzt wird. Auch Um- und Anbauten mit Fertigbauteilen oder ganzen Wohnmodulen aus Holz können je nach Bestandsgebäude Sinn machen, um ein Einfamilienhaus zu erweitern, das für die Großeltern zu groß geworden, aber für drei Generationen noch nicht

groß genug ist. „Wichtig beim Mehrgenerationenwohnen ist auch, dass sich alle Parteien mal zurückziehen und gemütlich für sich sein können. Daher geht es nicht ohne individuelle Hausplanung, in die jede und jeder zukünftige Bewohner - von Oma und Opa bis zum Kleinkind und dem Haustier - einbezogen sein sollte“, so Tews.

So gelingt der Hausbau planungssicher und generationengerecht

Neben den individuellen Anforderungen der Baufamilie sind bei der Planung eines Mehrgenerationenhauses mit gut und gerne 300 bis 500 Quadratmetern Wohnfläche auch etwaige

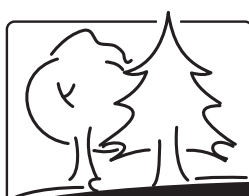
Vorgaben auf dem Baugrundstück zu berücksichtigen. Kriterien eines Bebauungsplans können beispielsweise die maximale Anzahl der Vollgeschosse, die Grundflächenzahl und die Geschossflächenzahl sein. Beim Holz-Fertigbau achtet der Hersteller mit darauf, dass diese und alle weiteren Vorgaben eingehalten werden.

Weitere Vorteile eines Mehrgenerationen-Fertighauses sind die auf Wunsch schlüsselfertige Bauausführung und vor allem die hohe Energieeffizienz der industriell vorgefertigten Häuser. In Kombination mit besonders sparsamer Haus- und Heiztechnik verursachen sie nicht nur niedrige Energiekosten, sondern auch wenig bis keine CO₂-Emissionen im Betrieb, wodurch sie sehr klimafreundlich und generationengerecht sind. BDF/FT

PLAMECO
SPANNDECKEN

morgen schöner wohnen

Plameco Spanndecken
Wohlandstr. 3
51766 Engelskirchen
☎ 02263-7100572
plameco.de



Jörg Seinsche
Forstbetrieb

Seit über 25 Jahren Fachfirma für:

- Gefahrfällung • Seilklettertechnik
- Kronen- und Heckenschnitt
- Rücke- und Häckselarbeiten
- jegliche Gartenpflegearbeiten
- **JETZT NEU:** Sägewerk

Tel. 02293/908336 – Mobil 0171/7220837

info@forstbetrieb-seinsche.de – www.forstbetrieb-seinsche.de



Ihr Vorteil:
Fachleute leisten mehr!

- Werkzeuge von A-Z • Kugellager
- Antriebstechnik • Feuerwehrbedarf und vieles mehr...

INGO WEBER
Techn. Fachgroßhandel

Morsbacher Straße 7
51580 Reichshof-Denklingen
Telefon: 02296/900422 • Telefax: 02296/900423
info@ingoweber-iw.de • www.ingoweber-iw.de

Angebote

Dienstleistung

Service

Möbelaufarbeitung

Meister und geprüfter Restaurator, Tel. 02293/7530 nach 19:00 Uhr

Vermietungen

3 Zimmer Wohnungen

DG-Wohnung Nähe Waldbröl

3 ZKDB, 81 qm, 3-Fam. - Landhaus, Fußbodenhgz. 2 Giebelbalkone, Garage, Garten, 486 € KM + NK, Tel. 02207/2685

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht: komplette Haushaltsauflösung, Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Arm- und Uhren, Orientteppiche, Schmuck, Essbesteck, Zahngold, Melitaria 1. + 2. Weltkrieg, Streichinstrumente. Tel. 0177/7381279, Fr. Kopenhagen

Kaufgesuch

Designerin kauft:

Pelze aller Art. Tel. 0163/2405663 oder 02205/9478473



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Dienstleistung

Stuhlflechterei in 3. Generation

Reparatur von Thonet, Binsen, Sonnen- und Wiener Geflecht u.v.m., kostenlose Abholung.

Tel. 02241/334565 oder 0174/4041703

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriest. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 027 62/73 88

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00 €

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO PRESSE VERTRIEB** Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Online lesen: rundblick-waldbroel.de/e-paper
Social-Media: unserort.de/waldbroel

WALDBRÖL, Bröl, Hochwald, Mühlenbach

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



unserort.de

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch auf www.unserort.de und sind so direkt online. Ihr Artikel geht damit "lokal" und kann überall gelesen, „geliked“ werden. Auch können Sie auf www.unserort.de eine „Gruppe“ für Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“ können und so immer die aktuellsten Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Samstag, 29. Oktober 2022

Annahmeschluss ist am:

21.10.2022 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/1/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK WALDBRÖL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:

Bianca Breuer und Christoph de Vries

Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:

Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik

CDU Andre Steiniger

SPD Bernd Kronenberg

FDP Sebastian Diener

Bündnis 90 / Die Grünen Martin Pfeiffer

Kostenlose Haushaltsverteilung in Waldbröl, Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch die betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Johann Strauch

Mobil 0152 27537357

j.strauch@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH

mail@regio-pressevertrieb.de

regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112

service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenberg.media

INFORMATION

info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media

facebook.de/rautenbergmedia

twitter.de/rautenbergmedia

instagram.de/rautenberg_media

vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

rundblick-waldbroel.de/e-paper

unserort.de/waldbroel

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de, der Social-Media-Plattform von Rautenberg Media. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media



■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM



Die Stimme des Sports

Neue Weiterbildung Sportkommunikation

Die Sportkommunikation gehört zu den spannendsten Berufsfeldern des Sportbusiness. Viele junge Menschen wollen nah am Spielgeschehen sein und Reporter, Kommentator, Social-Media-Experte oder Videojournalist im Fußball werden. Allerdings: Nur wer das Geflecht aus Sport, Medien und Wirtschaft durchschaut, kann durch gelungene Kommunikation über die geeigneten Kanäle Positives für sich, seinen Verein, seinen Verband oder seine Marke erreichen. Das IST-Studieninstitut bietet jetzt eine neue Weiterbildung an, in der sich Interessenten berufsbegleitend zum Kommunikationsprofi weiterbilden können.

Praktische Einblicke

„Die Sportkommunikation ist so bunt wie der Sport selbst. Dabei sorgen die Medien zu einem großen Anteil mit dafür, dass Sport in der Gesellschaft ankommt und konsumiert werden kann. In dem Prozess der Berichterstattung

spielt die Kommunikation eine enorm wichtige Rolle und ist entscheidend für das Endprodukt“, weiß Felix Görner, leitender Sportreporter bei RTL. „Hier bietet die IST-Weiterbildung Sportkommunikation notwendige praktische Einblicke in den Bereich der Medienkommunikation, um die Arbeit mit den Medien professionell gestalten zu können und so auch die Außenwirkung des Vereins oder Sportunternehmens zu verbessern.“

Berufsbegleitend weiterbilden

Wer in dem Bereich der Sportkommunikation Fuß fassen möchte oder sich als Mitarbeiter der Sportbranche entsprechendes Know-how aneignen will, lernt mit dieser Weiterbildung flexibel und berufsbegleitend in zwölf Monaten, wie er durch gelungene Kommunikation die Zufriedenheit von Partnern, Medien, Mitarbeitern und Sponsoren spür- und messbar erhöhen kann. Mit dem Abschluss qualifizieren sich Vereinsmitarbei-

ter, Pressesprecher, Leistungssportler, Funktionäre und Mitarbeiter der Unternehmenskommunikation für anspruchsvolle Aufgaben in der internen und externen Sportkommunikation. Das Wissen vermitteln dabei Experten aus der

Sport- und Medienbranche. Dazu zählen Ralph Durry vom Sport-Informations-Dienst, David Görges, ehemaliger Digitalchef des BVB, Michael Röhrig, Leiter Kommunikation bei Sport1 und Eurosport-Kommentator Guido Heuber. (djd).



Foto: djd/IST-Hochschule für Management

Komm ins #WSMteam

www.wsm.eu/karriere

Bei uns werden Karrieren geschmiedet!

Willkommen bei den Machern, Visionären und Teamplayern.

Konstruktionsmechaniker / Schweißer (m/w/d)

Verlader (m/w/d)

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Berufskraftfahrer (m/w/d)

Industrielackierer (m/w/d)

Monteur im Innendienst (m/w/d)

uvm.

WSM – Walter Solbach Metallbau GmbH

Industriestraße 20 · 51545 Waldbröl · www.wsm.eu

WWW.RAUTENBERG.MEDIA

Wir sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf, Bohmte und Berlin. Lernen Sie uns kennen:

- 360° Media-Partner
- **ZEITUNG:** Zweitgrößter Wochenzeitungsverlag in Deutschland
- **DRUCK:** Hochwertige Druckprodukte von der Visitenkarte bis zum Buch
- **WEB:** Umfassende Web-Präsenzen und Web-Shops
- **FILM:** Erklären, präsentieren, werben mit Filmen
- Seit über 60 Jahren am Markt

Medienberater (m/w/d)

für den OBERBERGISCHEN KREIS gesucht.

Das bieten wir

- eine ausführliche Einarbeitung und einen abwechslungsreichen Vollzeitarbeitsplatz in der kreativen Medienbranche
- eine 37,5 Stunden Woche sowie flexible Arbeitszeiteinteilung, für eine ideale Work-Life-Balance
- eine attraktive Vergütung in Form von einem Festgehalt plus Provision
- einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Rahmenbedingungen
- einen Homeoffice-Arbeitsplatz (100% Homeoffice möglich)

Das sind Ihre Aufgaben

- Umfangreiche Beratung Ihrer Kunden in unseren vier Geschäftsbereichen
- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Ihre Kunden
- Pflege der Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Enger Austausch mit Redaktion, Grafik und weiteren Abteilungen in unserem Haus

Das bringen Sie mit

- Sie sind vernetzt, zielstrebig, kundenorientiert und organisiert
- Ein sympathisch-selbstsicheres Auftreten
- Sprechen/schreiben gut/sehr gutes Deutsch
- PC-Kenntnisse (E-Mail-Kommunikation, Office-Programme, etc.)
- Erfahrung im Verkauf (Einzelhandel, Beratung)
- Einen Führerschein der Klasse B

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Mailen Sie Ihre ausführliche Bewerbung inkl. Lebenslauf (.pdf) – unter dem Stichwort: „Medienberater (m/w/d) – Oberbergischen Kreis“ an: karriere@rautenberg.media oder bewerben Sie sich **online**.



Foto: djd/IST-Hochschule für Management

Die Trends von morgen

Neue Geschäftsmodelle dank digitaler Transformation

Die Digitalisierung macht es möglich: Innovative Ideen führen immer schneller zu neuen Geschäftsmodellen. Da sollte sich jedes Unternehmen fragen: Was bedeutet die digitale Transformation für mein Geschäftsmodell? Wie muss ich mein bestehendes Geschäftsmodell ändern, um wettbewerbsfähig zu bleiben - und wann ist der richtige Zeitpunkt, um ein neues Geschäftsmodell zu entwickeln? An der IST-Hochschule für Management können zukünftige

Innovationstreiber den Master-Studiengang „Business Transformation Management“ belegen und so Unternehmen bei der digitalen Transformation unterstützen.

Große Herausforderungen für Unternehmen und Mitarbeiter

Die digitale Transformation zählt zu den wichtigsten globalen Themen der Wirtschaft: Arbeit, Kommunikation und ein beachtlicher Teil der Freizeit finden immer mehr über digitale Medien statt. Neue Technologien der Industrie 4.0

sowie geringe Einstiegshürden sorgen dafür, dass innovative Geschäftsmodelle schneller auf den Markt kommen. Das stellt Unternehmen und ihre Mitarbeiter vor große Herausforderungen. Um bei den rasanten Marktentwicklungen, den kurzen Innovationszyklen und raschen digitalen Transformationsprozessen rechtzeitig Trends zu entdecken, sind Experten gefragt, die sich mit der Gründung neuer Geschäftsmodelle und der Veränderung bestehender Unternehmens-

konzepte auskennen. Die Karrierechancen für Business Transformation Manager stehen daher branchenunabhängig ausgezeichnet.

Das ganze Team „mitnehmen“

Am besten starten zukünftige Experten im Master-Studiengang Business Transformation Management an der IST-Hochschule. Hier können sie ihre wirtschaftswissenschaftlichen Kenntnisse vertiefen und vor allem ihre Kompetenzen in den Bereichen Digital Transformation Management, Leadership Skills, Personalmanagement und Operatives Risikomanagement ausbauen. So lernen Absolventen, wie Unternehmen im Bereich Business Transformation aufgestellt sein müssen und wie sie das gesamte Team mit auf den Weg der digitalen Transformation nehmen. „Wer den Wandel der digitalen Transformation aktiv im Unternehmen mitgestalten und Teil der Entwicklung und Veränderung eines innovativen Geschäftsmodells sein möchte, legt mit dem Studiengang das Fundament seiner Karriere“, so Studiengangsleiterin Prof. Dr. Ina Kayser. Multimediale Vermittlungsformen wie virtuelle Klassenzimmer und Online-Vorlesungen ermöglichen den Studierenden höchsten Lernkomfort und maximale Flexibilität. Ergänzend dazu stehen einzelne wählbare Präsenztage zur Verfügung. Dabei entscheiden die Studierenden selbst, ob sie das Studium in Vollzeit, Teilzeit oder in der dualen Variante durchführen möchten. Studienstart ist jeweils im April und Oktober. (djd)

Wir suchen **SPRINGER/* /INNEN** als Zeitungszusteller/* /in

jeden Alters für **ALLE ORTSTEILE**

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet
nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

- regio-pressevertrieb.de/bewerbung
- oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Herrn Falk · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
FON 02241 260-380 · E-MAIL mail@regio-pressevertrieb.de

Gerne per WhatsApp

0170-271 4179

oder mit diesem QR-Code bewerben!

Eine spannende Zukunft dank dualer Ausbildung

Langfristige Perspektiven für den erfolgreichen Aufstieg im Beruf
Den Zahlen des Berufsbildungsberichts 2021 zufolge beendeten 383.292 Frauen und Männer allein im Jahr 2019 erfolgreich eine duale Ausbildung. 77 Prozent der Absolventinnen und Absolventen wurden von ihrem Ausbildungsbetrieb übernommen. Dabei ist der erste Schritt ins Arbeitsleben nur der Anfang - mit Abschluss der dualen Berufsausbildung fängt die Karriere erst richtig an. Am Arbeitsplatz durchstarten, einen Job im Ausland annehmen, eine Fortbildung aufsatteln und anschließend einen Betrieb übernehmen oder ein Unternehmen gründen: Dual ausgebildeten Fachkräften stehen attraktive Karriereperspektiven offen. Beim Wunsch sich fortzubilden, bietet die berufliche Bildung zudem viele Möglichkeiten.

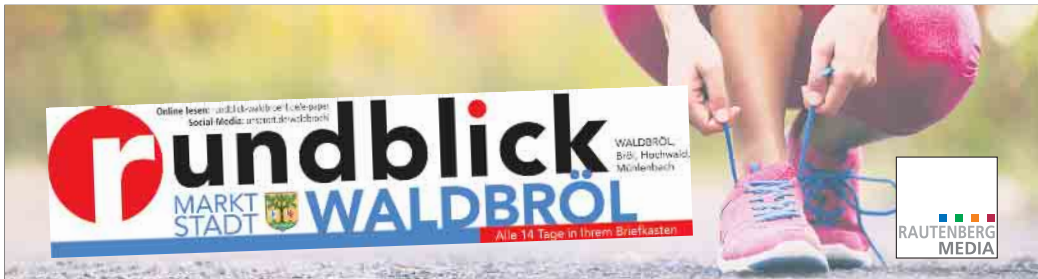
Fortbilden bis auf „Master-Niveau“
Der Abschluss einer dualen Berufsausbildung ist meist erst der Anfang einer spannenden Berufskarriere: Um den beruflichen Aufstieg anzukurbeln, lohnt sich eine Fortbildung. Meister, Fachwirt, Betriebswirtin und Co.: Die Vielzahl der Abschlussbezeichnungen in der höherqualifizierenden Berufsbildung wurden 2020 mithilfe der neuen aufeinander aufbauenden Fortbildungsstufen „Geprüfte/r Berufsspezialist/in“, „Bachelor Professional“ und „Master Professional“ übersichtlicher und vor allem einheitlich gestaltet. In Abstimmung mit Gewerkschaften und Arbeitgebervertretern werden die Fortbildungsordnungen nach und nach an die neuen Abschlussbezeichnungen angepasst. Insbesondere die Abschlüsse „Bachelor Professional“ und „Master Professional“ senden dabei ein wichtiges Signal: Die international verständlichen Begriffe erleichtern die Jobsuche im Ausland und verdeutlichen zugleich die Gleichwertigkeit der beiden Fortbildungsabschlüsse zu den akademischen Bachelor- und Master-Abschlüssen.

Wie finanziere ich meine Fortbildung oder Selbstständigkeit?
Um beruflich den nächsten Schritt zu gehen, muss oft Zeit und Geld in die Karriere investiert werden.

Eine Vielzahl an Fördermöglichkeiten gewährleistet jedoch finanzielle Unterstützung. Mit dem Aufstiegs-BAföG fördern Bund und

Länder die Vorbereitung auf mehr als 700 Fortbildungsabschlüsse für den beruflichen Aufstieg. Besonders leistungsstarke Be-

rufseinsteigende können sich für das Weiterbildungsstipendium bewerben. www.die-duale.de. (djd)



Wir suchen AUSTRÄGER/*/INNEN

jeden Alters für den RUNDBLICK WALDBRÖL in

- ☐ **Bladersbach**
- ☐ **Bröhl, Thierseifen, Niederhof**
- ☐ **Escherhof, Neuenhof, Biebelshof**
- ☐ **Schnörringen**
- ☐ **Hermesdorf**
- ☐ **Gewerbegebiet**
- ☐ **Herfen**
- ☐ **Waldbröl-Mitte**
- ☐ **Rossenbach/Beuinghausen**
- ☐ **Wilkenroth**
- ☐ **Geilenkausen, Hillesmühle**

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

➤ regio-pressevertrieb.de/bewerbung

➤ oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Herrn Falk · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
FON 02241 260-380 · E-MAIL mail@regio-pressevertrieb.de

Gerne per WhatsApp



+49 2241260380



oder mit diesem QR-Code bewerben!

AUSTRÄGER/*/INNEN für den RUNDBLICK WALDBRÖL in

- ☐ **Bladersbach**
- ☐ **Bröhl, Thierseifen, Niederhof**
- ☐ **Escherhof, Neuenhof, Biebelshof**
- ☐ **Schnörringen**
- ☐ **Hermesdorf Gewerbegebiet**
- ☐ **Herfen**
- ☐ **Waldbröl-Mitte**
- ☐ **Rossenbach/Beuinghausen**
- ☐ **Wilkenroth**
- ☐ **Geilenkausen, Hillesmühle**

An
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Herr Falk
Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

Name, Vorname
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum



E-Mail
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · pünktlich · zielgerichtet · lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Energie für eine saubere Zukunft

Ladetechnik – alles aus einer Hand
Beratung, Lieferung & Installation



aggerenergie.de/wallbox

 **AggerEnergie**
Voller Energie für die Region